

Stiftsgasse 7, 52511 Geilenkirchen-Lindern
Tel. 02462 - 3787
Email: St.JohannB.Lindern@t-online.de
www.st-johann-baptist-lindern.de
Pfarrbüro Dienstag: 16.00 - 18.00 Uhr

PFARRE ST. JOHANN BAPTIST

PFARRBRIEF

NR. 3/2024

Pfarrer Norbert Kaluza Tel.: 02453 - 2202 Email: n.kaluza @t-online.de

Kath. Kindergarten, Stiftsgasse 1, Tel: 02462 - 6808

Priesternotruf über Krankenhaus Geilenkirchen nur tagsüber 8.00 - 20.00 Uhr

Tel.: 02451 - 6220; sonst nur über Pfarrhaus Würm 02453-2202

Telefonseelsorge (kostenfrei) Tel.: 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

Beichtgelegenheit: Samstag 17.30 -17.50 Uhr in Immendorf und nach Vereinbarung



Liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrbriefes,

die Wintermonate waren die düstersten seit Menschengedenken. Gefühlt wurde es wochenlang überhaupt nicht mehr hell.

Dazu kam noch das feuchte und milde „Schmuddelwetter“. Kein Wunder, dass viele Menschen von Erkältungskrankheiten heimgesucht wurden. Welche Wohltat, dass wir wenigstens Mitte März ein paar klare, sonnige und trockene Tage zum Ausgleich bekommen haben.

Das Osterfest fällt in diesem Jahr recht früh auf den letzten Tag im Monat März. Den zweiten Ostertag werden wir am 1. April feiern. Aber ein Aprilscherz ist die Botschaft von Ostern freilich nicht. Dunkelheit und Licht spielen dabei eine große Rolle.

Am Karfreitag scheint die Finsternis zu triumphieren. Jesus ist tot, besiegt von seinen Feinden. Die Jünger zerstreuen sich

entmutigt, verzweifelt. Die Sonnenfinsternis bei der Kreuzigung illustriert die Stimmung des Karfreitages sehr gut. Aber die Finsternis hat nicht das letzte Wort.

So wie auch auf den dunkelsten Winter der Frühling folgt, so folgt auf die Kartage das Osterfest.

Die Sonne des Ostermorgens kündigt von der Auferstehung. Das Licht hat die Dunkelheit besiegt, das Leben den Tod, die Liebe den Hass. So dürfen auch wir alle Dunkelheiten unseres Lebens hineinhalten in das Licht von Ostern.

Die Kreuzwege, die uns im Leben oft zuge-
mutet werden, sind nicht der Schlusspunkt.
Gott steht auf der Seite des Lebens.

Nicht die Dunkelheit wird siegen, sondern
das Licht.

***Ich wünsche uns allen, besonders aber
den von Krankheit und Schicksalsschlä-
gen Nieder gebeugten, ein lichtreiches
und hoffnungsfrohes Osterfest!***

Ihr

Norbert Kaluza, Pf.



Warum hat er sich dem, was auf ihn zukommen würde, trotzdem ausgesetzt, ahnend dass ihm erst noch zugejubelt wird und dass er wenige Tage später in einem Schauprozess hingerichtet werden wird? Jesus hat sich allen Lebenswirklichkeiten gestellt, wirklich allen. Und ich versuche diesen Weg nach Jerusalem - so weit ich es kann - mit Jesus mitzugehen, staunend und dankbar darüber, welchen Weg unser Gott gegangen ist.

Christine Rad MC

Palmsonntag B

Palmsonntag
24. März
11.00 Uhr

Feier des Einzugs Christi in Jerusalem, anschl. Festmesse
mit besonderem Gedenken an bestimmte Verstorbene

Kollekte für das Heilige Land

16.00 - 17.00 Uhr Beichtgelegenheit (in deutsch und polnisch) in Würm

Samstag, 18.00 - Vorabendmesse in Immendorf;

Sonntag: 8.00 - Festmesse in Kraudorf; 9.30 - Festmesse in Würm

Montag der Karwoche:

18.00 - hl. in Würm

Dienstag der Karwoche:

18.00 - hl. Messe in Immendorf

Mittwoch der Karwoche

8.15 - hl. Messe in Würm



DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE

Die heiligen drei Tage sind in Wirklichkeit nur ein einziger Tag. Wir begehen in diesen Tagen das eine Mysterium der Erhöhung Jesu, sein Hinübergehen aus dieser Welt zum Vater. Gott hat die Menschen geliebt und er liebt sie, auch wenn sie es nicht wissen und nicht wollen.

GRÜNDONNERSTAG

19.00 Uhr: Abendmahlmesse in Lindern

20.15 - 21.30 - stille Anbetung

KARFREITAG

15.00 Uhr: Feier vom Leiden und Sterben Christi in
Würm, **Lindern** und Immendorf

KARSAMSTAG

Tag der Grabesruhe des Herrn



*Aus der Trauer in die Freude,
aus dem Dunkel ins Licht,
aus der Desorientierung ins Verständnis,
so wandelt sich der Weg der Emmausjünger,
als Jesus ihn mitgeht.*

Ostern

Karsamstag
30. März
21.00 Uhr

Osternachtfeier in Kraudorf

Ostersonntag
31. März
11.00 Uhr

Hochfest der Auferstehung des Herrn Festmesse
für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarre;

Kollekte für unsere Pfarrei!

8.00 - Festmesse in Immendorf; 9.30 - Festmesse in Würm

Ostermontag
01. April
11.00 Uhr

Festmesse
mit besonderer Bitte um Gesundheit

8.00 - Festmesse in Kraudorf; 9.00 - Festmesse in Würm
10.00 - Festmesse in Immendorf

Dienstag: 18.00 - hl. Messe in Immendorf
Mittwoch: 8.15 - hl. Messe in Würm
Donnerstag: 18.00 - hl. Messe in Kraudorf

Freitag
05. April
18.00 Uhr

Heilige Messe mit besonderem Gedenken an
bestimmte Verstorbene

Blumenkollekte



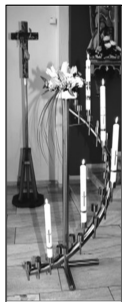
OSTERNACHT 2024

Der ruhige, nur vom Kerzenlicht erleuchtete Einzug in die Kirche, die Verteilung des Lichts an die Gläubigen, das meditative Singen des Osterlobes (Exultet), mündet in einem Crescendo mit dem Gloria. Mit feierlicher Orgelmusik, der hellen Beleuchtung der Kirche, dem kräftigen Geläut aller Glocken wird spürbar verkündet - die Grabesruhe ist vorbei, die gedrückte Stimmung der Kartage überwunden, das Leben beginnt.

Er ist auferstanden!

Karsamstag, 30. März um 21.00 Uhr
in der Pfarrkirche St. Gertrud zu Kraudorf

mit dem Kirchenchor St. Katharina aus Immendorf
Leitung: Alois Endres



In Freundschaft mit Jesus unterwegs zum Gipfel

Noch sind wir alle unterwegs zum Gipfel des Lebens. Wenn wir den Gipfel erreichen, umfängt uns tiefe Freude. Ein kleiner Vorgeschmack auf die Freude, die im Himmel auf uns wartet, weil wir dann unseren Freund Jesus Christus und alle Seilgefährten auf der ganzen Welt von Angesicht zu Angesicht sehen.

2. Sonntag der Osterzeit *Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit*

Sonntag
07. April
11.00 Uhr

Heilige Messe mit besonderem Gedenken an
bestimmte Verstorbene

Samstag: 18.00 - Vorabendmesse in Immendorf
Sonntag: 8.00 - hl. Messe in Kraudorf; 9.30 - Erstkommunionfeier in Würm
15.00 - Dankandacht in Würm

Montag: 18.00 - hl. Messe in Würm
Dienstag: 18.00 - hl. Messe in Immendorf
Mittwoch: 8.15 - hl. Messe in Würm
Donnerstag: 18.00 - hl. Messe in Kraudorf

Freitag
12. April
18.00 Uhr

Heilige Messe mit besonderem Gedenken an
bestimmte Verstorbene

Blumenkollekte

KATHOLIKENTAG ERFURT 2024

Befragt nach seinen „persönlichen Highlight“ beim diesjährigen Erfurter Katholikentag hat **Bischof Ulrich Neymeyer** (seit 2014 Bischof von Erfurt) ausdrücklich „**den Wortgottesdienst zum Hochfest Fronleichnam am Donnerstagvormittag**“ genannt, aber auch „den zentralen ökumenischen Gottesdienst am Freitagabend und den Schlussgottesdienst am Sonntag“.

Im Bistum Erfurt gilt Fronleichnam als gebotener Feiertag im Landkreis Eichsfeld. Laut Kirchenrecht sind die Gläubigen an solchen Tagen „zur Teilnahme an der Messfeier verpflichtet“ - der Besuch eines Wortgottesdienstes genügt also nicht.

Zweites Vatikanisches Konzil - Lumen gentium:

In der Teilnahme am eucharistischen Opfer, der Quelle und dem Höhepunkt des ganzen christlichen Lebens, bringen sie (die Gläubigen) das göttliche Opferlamm Gott dar und sich selbst mit ihm.



*Entscheidend ist nicht,
ob Sie an die Auferstehung glauben,
sondern,
was Ihnen dieser Glaube im Leben bedeutet.*

3. Sonntag der Osterzeit B

**Sonntag
14. April
11.00 Uhr**

Heilige Messe mit besonderem Gedenken an
bestimmte Verstorbene

Samstag: 18.00 - Vorabendmesse in Immendorf
Sonntag: 8.00 - hl. Messe in Kraudorf; 9.30 - hl. Messe in Würm
16.30 - Fatima-Andacht in Würm

Montag: 18.00 - hl. Messe in Würm
Dienstag: 18.00 - hl. Messe in Immendorf
Mittwoch: 8.15 - hl. Messe in Würm
Donnerstag: 18.00 - hl. Messe in Kraudorf

**Freitag
19. April
18.00 Uhr**

Heilige Messe mit besonderem Gedenken an
bestimmte Verstorbene

Blumenkollekte



ERSTKOMMUNION 21. April 2024 St. Johann Baptist, Lindern

1.	Nele Bayer	Maarstraße 10	Lindern
2.	Anna Bergs	Jan-von-Werth-Straße 130	Süggerath
3.	Mila Kick	Juliane-Hilgers-Straße 11	Lindern
4.	Florian Lürkens	Bolleber 62	Lindern
5.	Malia Siebert	Brachelener Straße 41	Lindern

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen im Pfarrheim
am **Dienstag, 02. April um 15.00 Uhr**



Anmeldungen bitte bis 28.03.
durch Eintragen in die Liste in der Kirche.



*Der, der am Kreuz sein Leben für die Schafe gab:
er ist der Gute Hirte.
Er geht uns voran
auf die Weide ewigen Lebens.*

4. Sonntag der Osterzeit B

**Sonntag
21. April
9.15 Uhr**

ERSTKOMMUNIONFEIER Festmesse

Wir beten für unsere Kommunionkinder und ihre Familien

Kollekte für das päpstliche Werk für geistliche Berufe

15.00 Uhr

Dankandacht der Erstkommunionkinder

Samstag: 18.00 - Vorabendmesse in Immendorf
Sonntag: 8.00 - hl. Messe in Kraudorf; 11.00! - hl. Messe in Würm

Montag: 18.00 - hl. Messe in Würm
Dienstag: 18.00 - hl. Messe in Immendorf
Mittwoch: 8.15 - hl. Messe in Würm
Donnerstag: 18.00 - hl. Messe in Kraudorf

Freitag

Heilige Messe mit besonderem Gedenken an
bestimmte Verstorbene

18.00 Uhr

Blumenkollekte

Wünsche zum Geburtstag

Wir wünschen Gottes Segen für das neue Lebensjahr. Es möge getragen sein von der Liebe Jesu Christi. Er schenkt Kraft, wenn der Alltag zu beschwerlich ist. Seine Zuversicht rettet - Dieses Geschenk hält ein Leben lang.

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen
allen, die in dieser Zeit ihren Geburtstag feiern!

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief

Nr. 4/2024 (27.04.-31.05.2024)

ist am Dienstag, 16. April um 18.00 Uhr

Kindergarten & Familienzentrum

St. Johann Baptist Lindern

Stiftsgasse 1, 52511 Geilenkirchen - Lindern

Das erwartet Euch

- * 11 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche
- * ab 13 Uhr buntes Programm in Kooperation der Ortsvereine
- * Familienzentrum
- * Kitageschichte
- * Vorstellen der pädagogischen Arbeit mit Aktionen für die Kinder
- * Mittagsimbiss
- * Kaffee und Kuchen



60 Jahre



Herzliche Einladung

zu unserem Jubiläum

4.5.2024

11 - 17 Uhr

pro
multis



Seht, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinweg- nimmt.

Joh 1,29

Es ist zur Seltenheit geworden, dass wir in unseren Fluren Schäfer mit ihren Schafherden sehen. Vielleicht kann man hier und da noch erleben, wie kleine Lämmer über die Weide hüpfen. An Ostern aber ist das Lamm noch durchaus präsent, vor allem dann, wenn gebackene Osterlämmer unsere Tische schmücken.

Warum aber gerade Lamm? Und warum wird Jesus gerade als „Lamm Gottes“ bezeichnet, das die Sünde der Welt hinwegnimmt? Kennen wir eigentlich noch den christlichen Zusammenhang für diese alte Symbolik und den Hintergrund für den beliebten Brauch, ein Osterlamm zu backen?

Dass Lamm hat bereits im Alten Testament seine Bedeutung. Am bekanntesten ist wohl das Pessach-Lamm, dessen Blut als Schutzzeichen an die Türpfosten gestrichen wurde, bevor die Israeliten unter der Führung des Mose aus der Sklaverei Ägyptens ausgezogen sind. Später wurde ein Lamm als gewöhnliches Opfertier im

Tempel dargebracht.

Auch der Gedanke, dass ein Tier, die Sünde der Welt hinwegnimmt, ist sehr alt. Am höchsten jüdischen Feiertag, „Jom Kippur“ machte der Hohepriester die Sünden des Volkes Israel bekannt und übertrug sie in einer Symbolhandlung auf einen Ziegenbock. Mit dem Vertreiben des Bocks in die Wüste wurden damit auch die Sünden verjagt (vgl. Lev 16).

Diese alttestamentlichen Gedanken werden später auf Jesus übertragen. ER ist das „Lamm Gottes“, das unschuldig geopfert und am Kreuz getötet wird. Dort vergießt ER sein Blut für das Heil und die Erlösung der Welt. Gleichzeitig wird Er als unschuldiges Opferlamm zum Sündenbock, das die Sünde der Welt hinwegnimmt.

Als Johannes der Täufer von namhaften Vertretern der Jerusalemer Priesterschaft gefragt wird, wer er denn sei und warum er am Jordan taufe, legt er ein klares Zeugnis für Jesus ab und sagt: „Ich bin nicht der Messias!“ Am darauffolgenden Tag dann, als er Jesus kommen sieht, weist er seine eigenen Jünger und die umstehenden Taufwilligen darauf hin: „Seht das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt!“ (Joh 1,29.36)

Seit dem 7. Jahrhundert wird Jesus auch in der Liturgie als „Lamm Gottes“ (lat. agnus dei) angesprochen und vor dem Kommunionempfang erbitten wir auch in jeder hl. Messe sein Erbarmen: „Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt, erbarme dich unser.“

Das Bild zeigt uns das „Osterlamm“. Die Fahne, die es hält, und die Fahne in jedem gebackenen Osterlamm ist eine Siegesfahne. Sie will sagen: Der Herr, der sein Leben für uns gegeben hat, ist vom Tode auferstanden. Er lebt und gibt uns Anteil an seinem Leben!

BEICHTGELEGENHEIT

als innere Vorbereitung auf Ostern
in deutsch und polnisch:

Palmsonntag, 24.03., 16.00 - 17.00 Uhr in St. Gereon, Wurm